

29. März bis 10. Mai 2015

Ralf Klement

Fernweh - Heimweh

Einladung zur Eröffnung und zum Besuch der Ausstellung

Die Ausstellung wird am Sonntag, 29. März, um 11 Uhr eröffnet.

Es spricht: Clemens Ottnad M.A., Kunsthistoriker
Geschäftsführer des Künstlerbundes Baden-Württemberg

Der Künstler ist bei der Eröffnung anwesend

Ausstellungsort:
Galerie Schrade • Schloß Mochental

89584 Ehingen-Mochental
Tel. 07375 - 418, Fax 07375 - 467 Mobil 0170 - 77 209 10
www.galerie-schrade.de
schrade@galerie-schrade.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13 Uhr - 17 Uhr, Sonntag 11 - 17 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Galerie Schrade,

aus Anlass des 65. Geburtstages von Ralf Klement in diesem Jahr zeigt die Galerie Schrade Schloß Mochental eine Jubiläumsausstellung mit dem Titel **Fernweh - Heimweh**.

Für Ralf Klement ist das Reisen eine wichtige Inspirationsquelle für sein Schaffen (Friedrich Staemmler). Die Begegnung mit Menschen und Künstlern anderer Länder und die mit den Reisen verbundenen Entdeckungen werden dann in der Heimat künstlerisch verarbeitet, Neues entsteht.

In dieser Ausstellung werden viele neue Arbeiten, aber auch Vertrautes zu sehen sein. Ralf Klement schafft mit der Kettensäge Dinge aus Natur und Alltag, verfremdet sie u.a. in ihrer Dimension. Sie werden der Realität enthoben. Die Skulpturen sind kraftvoll und expressiv. In seinen neuen Arbeiten sind Koffer ein ständig wiederkehrendes Motiv, in Holz oder auf

Leinwand. Koffer, das Symbol für die Reise, für Aufbruch in neue Welten, aber auch für die Absicht wieder zu kommen. Ein ähnliches Motiv für den Aufbruch ist sein „Running Man“.

Ralf Klements Arbeiten entstehen inzwischen in der ganzen Welt und werden dort auch ausgestellt. Um so mehr freuen wir uns, dass sein Werk wieder in Schloß Mochental zu sehen ist.

Über einen Besuch würde ich mich sehr freuen.

Ihr Ewald Schrade



Biografie

- 1950 in Erfurt geboren
- 1970 beginnt künstlerische Tätigkeit nachdem er bereits in verschiedenen Berufen gearbeitet hat
- 1972 Entstehen erster Skulpturen
- 1977 Beginn der freiberuflichen Tätigkeit
- 80er Jahre vorübergehend Veranstaltungsverbot
- 1988 Aufnahme in den Verband Bildender Künstler der DDR, damit verbunden Reiseerlaubnis in den Westen
- 1990 Stipendium Kunstfond Bonn
- 1990 Preis Gothaer Versicherung
- 1991 Schloß Ettersburg/Weimar, Workshopleitung mit Künstlern und Studenten der St. Martins Akademie London
- 1993 Gründung blok
- 1997 Baltic Symposium Elblag/Polen
- 1999 Graphiksymposium Fürstfeldbruck
- Internationales Künstlersymposium Mirabel/Frankreich
- 2000-04 Internationales Künstlersymposium Mirabel/Frankreich
- 2001 Bildhauersymposium Volkenroda/Mühlhausen
- 2002 Bildhauersymposium Kronach
- 2003 Franz-Joseph-Spiegler-Preis der Galerie Schrade Schloß Mochental, Aufenthalt im Sommeratelier Galerie Schrade Schloß Mochental
- 2006 Skulpturenpreis Möhrfelden-Walldorf
- 2008 Symposium Schloß Gabelhofen, Österreich
- 2011 Internationales Symposium in Gulbarga, Indien
- 2013 6. Luxor International Painting Symposium
- 2014 Arbeitsaufenthalt in El Minia und Kairo, Ägypten

Ralf Klement lebt und arbeitet in Hüpstedt/Eichsfeld und Dachrieden/Thüringen

Auszeichnung

2006 Skulpturenpreis Möhrfelden-Walldorf

Bilder in öffentlichen und privaten Sammlungen (Auswahl)

Kunstmuseum Heidenheim, Museum Schloß Moyland, Sammlung van der Grinten, Sächsischer Landtag, Dresdner Bank, Sammlung Deutscher Bundestag, Schmidt Bank Zwickau, Museum Pfalz Galerie Kaiserslautern, Sammlung Rudolf und Ilse Franke - Angermuseum Erfurt, Sammlung Hotel 68, Dachrieden, Museum of modern art El Minia, Ägypten

Ausstellungen

Zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen u.a. in Ausstellungen von ihm waren bereits in Köln, Frankfurt, Dresden, Hannover, Karlsruhe, Innsbruck und Straßburg



Atelier



KAROTTE, Holz bemalt, h 252 cm



KARNEVAL, Acryl, Leinwand



Ausstellungsansicht



TÜRME, Holz, Eisen, Farbe



KOFFER, Acryl, Leinwand



SICHERER KONTAKT, Holz, Farbe



KOFFER, Acryl, Karton, Leinwand